



**46. Internationale Arbeits- und
Fortbildungstagung der Arbeitsgemeinschaft der Bibliotheken und
Dokumentationsstellen der Ost-, Ostmittel- und Südosteuropaforschung e.V.
(ABDOS)**

**Wer zählt die Völker, nennt die „Sprachen“?
Sprachliche Vielfalt als Herausforderung und Chance**

Programm (Stand: 9. Mai 2017)

Die Tagung findet vom 15. bis 17. Mai 2017 in Belgrad statt und ist eine gemeinsame Veranstaltung der ABDOS, der Serbischen Nationalbibliothek und der Südosteuropa-Gesellschaft München.

Veranstaltungsort ist – soweit nicht anders angegeben – das Hauptgebäude der Serbischen Nationalbibliothek Belgrad (www.nb.rs).

Konferenzsprachen: Deutsch, Englisch und Russisch

Dank freundlicher Unterstützung durch die Serbische Nationalbibliothek erfolgt ein Dolmetschen einzelner Beiträge aus bzw. in das Serbische.

Tagungsleitung:

Dr. Jürgen Warmbrunn

Dr. Elke Knappe

Laslo Blašković

Prof. Dr. Dobrila Begenišić

Sonntag, den 14.05.2017 ab 18:00 Uhr:

Informelles Treffen der bereits angereisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Ort: Mala fabrika ukusa, Nebojsina 49 A, Belgrad)

Montag, den 15.05. 2017

09:00 Uhr:

Eröffnung des Tagungsbüros / Registrierung

11:00 Uhr:

Eröffnung der Tagung

Begrüßung der Teilnehmer

Direktor der Serbischen Nationalbibliothek Laslo Blašković

Grußwort

Dr. Hansjörg Brey – Geschäftsführung der Südosteuropa-Gesellschaft München

Tagungseröffnung

Dr. Jürgen Warmbrunn, ABDOS e.V.

Festvortrag

Prof. Dr. Miloš Kovačević

Über die Kriterien für die Identifikation und Zwischenbeziehung der Amtssprachen und Minderheitensprachen auf dem Gebiet des ehemaligen Jugoslawien

13.00 – 14.00 Uhr:

Mittagspause

14.00 – 16.00 Uhr:

Session I: Die Rolle der Staats- und Minderheitensprachen insbesondere im ehemaligen Jugoslawien

Moderation: Dr. Elke Knappe

Univ.-Prof. Dr. Peter Jordan, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien:
Sprache als Merkmal nationaler Identität. Das Beispiel des Serbokroatischen und seiner Nachfolgesprachen

Prof. Dr. Dobrila Begenišić, Serbische Nationalbibliothek Belgrad:

Sprache als soziolinguistisches Phänomen am Beispiel Serbisch/Serbokroatisch

Prof. Dr. Gabriella Schubert, Universität Jena:

Sprachkosmetik in den jugoslawischen Nachfolgestaaten und ihre europäischen Implikationen

16.00 Uhr: **Besichtigung der Bibliothek und Besuch des Hram Svetog Save**

17.00 Uhr: **Posztkozopolita regény [Ein post-kosmopolitischer Roman / A Post-Cosmopolitan Novel] – Eine Begegnung mit dem Schriftsteller László Végel, Novi Sad**

19.30 Uhr: **Empfang der Nationalbibliothek im Atrium des Bibliotheksgebäudes**

Dienstag, 16.05. 2017:

08.00 – 09.00 Uhr:

ABDOS-Mitgliederversammlung

09:00 – 10:00 Uhr

Informationen unserer kommerziellen Partner

10.00 – 12:30 Uhr:

**Session II: Sprachliche Vielfalt im Verlags-, Bibliotheks- und Informationswesen.
Teil 1**

Moderation: Dr. Hans-Jakob Tebarth

Stefan Lutz, Bayerische Staatsbibliothek:

Vielsprachigkeit in Südosteuropa als Herausforderung im Bibliothekskatalog

Jan Dutoit, M.A., Schweizerische Osteuropabibliothek Bern:

Literatur in den Sprachen des ehemaligen Jugoslawien in Deutschschweizer Bibliotheken. Konzepte, Nutzung und Perspektiven

Jelena Janjić, PhD, National and University Library of the Republic of Srpska, Banjaluka:

Serbian's book publishing in Leipzig in the 19th century with regard to the publishing venture Simeon Milutinovic Sarajlija

Dr. Evelin Müller, Leibniz Institut für Länderkunde, Leipzig:

Sprachenvielfalt in wissenschaftlichen Publikationen – verstehen wir einander noch?

Anita Michalak, M.A., Slawisches Seminar der Universität Zürich:

Amtssprache Rätoromanisch bzw. Bündnerromanisch in der Schweiz: ihre Sprachförderung und Präsenz in Kultur, Medien sowie im Schul-, Archiv- und Bibliothekswesen Graubündens

12.30 – 14.00 Uhr:

Mittagspause

14.00 Uhr:

Workshop: Open Access in den Osteuropawissenschaften: Bestandsaufnahme und Perspektive

Dr. Anja Otto, Humboldt-Universität zu Berlin, Universitätsbibliothek:

Grün mit goldenen Einsprengseln – Open-Access-Publizieren in der Slawistik

Dr. Sophia Manns-Süßbrich, Universitätsbibliothek Leipzig:

Beispiele aus der Praxis: Die Open-Access-Journale „Apparatus“ und „Dekóder“ als Beispiel für freies qualitatives Wissen im Netz

Tillmann Tegeler, M.A., Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung

Regensburg:

Die Open Access Richtlinien der Leibniz-Gemeinschaft: das Beispiel des Leibniz-Instituts für Ost- und Südosteuropaforschung

16.30 Uhr:

Besichtigungsfahrt per Schiff (sofern das Wetter es zulässt)

Mittwoch, 17. Mai 2017

8.30 – 11.00 Uhr:

Session III: Sprachliche Vielfalt im Verlags-, Bibliotheks- und Informationswesen, Teil 2

Moderation: Dr. Jürgen Warmbrunn

Milan Grba, Southeast European Collections, British Library, London:

Maps, peoples and languages: a selection of the 19th century Austrian ethnographic maps from the British Library collections

Prof. Dr. Biljana Babić, University of Banjaluka:

Solarić translations from the German language

Ana Savić, Serbische Nationalbibliothek Belgrad:

Parallele Ansetzungen in der Personennamendatei – das Problem der zwei Schriften

Dr. Jürgen Warmbrunn, Herder-Institut Marburg:

Die Vergangenheit digitalisieren, für die Zukunft lernen: Neue Strategien zur elektronischen Zugänglichmachung der Zeitungsausschnittsammlung der Forschungsbibliothek des Herder-Instituts

Dr. Vladimir Alexander Smith Mesa, UCL School of Slavonic and East European Studies Library, University College London:

Slovo Cubano: the Soviet word in the Spanish of Cuba

11:30 – 13:30 Uhr

Session IV: Die Zukunft der Katalog- und Erschließungssysteme im Bibliotheks- und Erschließungsbereich

Moderation: N.N.

Helene Dorfner, Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas
Die Neukonzeption der Bibliothek und des Archivs des Instituts für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas

Olaf Hamann, Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Osteuropa-Abteilung:
Sammelauftrag der SBB PK und neue Herausforderungen in Berlin

Ivo Ulrich, Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Osteuropa-Sammlung:
Die „Vuk-Sammlung“ südslavischer Handschriften der Staatsbibliothek zu Berlin

Svetlana Vlasova, Library for Natural Sciences, Moskau:
The inter-library loan automated system in the Library for Natural sciences RAS

Abschluss der Tagung und Einladung zur 47. ABDOS-Tagung 2018